



Prepa  **Concours!** **2021**

MÉDECINE

FMSB, FMSP, UDM, ISTM,
FHS, CATUC, IDE, TMS

DÈS LE LUNDI 14 JUIN
DANS TOUS NOS CENTRES

 **YAOUNDÉ**  **DOUALA**
 **DSCHANG**  **BAFOUSSAM**

Département d'allemand	Baccalauréat blanc	Date : 29 avril 2021
EPREUVE D'ALLEMAND		
Niveau : Terminale A / Durée : 3 heures / Coef: 3		

(Traiter toute l'épreuve sur votre feuille de composition – Ne pas recopier les exercices)

Der Franzose Thibault Bardet erzählt von seinem Leben in Deutschland

Was mir an Deutschland besonders gut gefällt? Ich sage lieber erst mal, was ich in Frankreich besser finde. Da ist natürlich das Essen. Obwohl ich Schnitzel sehr gerne mag und auch – wie heißt noch mal das Bein vom Schwein? Ja, Schweinshaxe; die mag ich auch, aber gegrillt, nicht gekocht. Das Wetter ist in Bordeaux auch besser. Und was ich in Deutschland wirklich nicht verstehen kann: warum die Leute an einer roten Ampel stehen bleiben, auch wenn kein einziges Auto vorbeifährt. Wir Franzosen sind da lockerer.

Sonst sind die Kölner aber sehr locker, sehr offen und freundlich. Ich wurde so nett aufgenommen, als ich 2013 nach Köln gezogen bin. Nach Deutschland kam ich, um den Wein von unserem Weingut hier und in anderen Ländern zu verkaufen. Schon als Fünfjähriger wusste ich, dass ich einmal in unserem Betrieb mitarbeiten will. Ich habe Wirtschaft studiert und kümmere mich um den Verkauf.

Ich war der erste aus der Familie, der neue Länder für den Export ausgewählt hat. Ich habe zwei Marktanalysen gemacht, um den besten Standort zu finden – und das Ergebnis war Köln: Von hier aus ist es nicht weit nach Frankreich, Belgien und Holland, auch in Großbritannien ist man schnell. Das ist auch deshalb wichtig, weil ich auf viele Messen fahren muss.

Dann habe ich im Internet Informationen über Köln gelesen. Da stand, dass es einen großen Karneval gibt. Ich dachte mir: Karneval?! Das ist meine Stadt! Ich liebe Karneval und große Feste. In Köln feiern alle zusammen, egal, ob jung oder alt. Das kenne ich aus Frankreich nicht, und das gefällt mir sehr. Immer ist hier irgendetwas los: der Karneval, hier ein Konzert, dort ein Festival, im Winter der Weihnachtsmarkt. Ich liebe es!

Aus Deutsch Perfekt Nr 2 /16 / Februar 2016 S. 16

I – Leseverstehen 20 P

A / richtig oder falsch? 1 X 6 = 6 P

- 1) Schweinshaxe ist ein deutsches Essen
- 2) An einer roten Ampel fahren die deutschen Autofahrer los
- 3) Thibault arbeitet für seine Firma in Frankreich.
- 4) Köln liegt in der Nähe von Frankreich.
- 5) Andere Familienmitglieder arbeiten im Ausland.
- 6) In Köln kann man gut feiern.

B / Was ist richtig? Markieren Sie! 1 X 4 = 4 P

- 1) Köln ist
 - a) keine pulsierende deutsche Metropole
 - b) eine Kreuzung und ein Treffpunkt im Mitteleuropa.
 - c) eine kulturlose Stadt in Deutschland
- 2) Die Kölner
 - a) sind toleranter als die Franzosen
 - b) sind wie die Franzosen, aber ordentlicher
 - c) kann man nicht gut verstehen
- 3) Vor einer roten Ampel auf freier Straße
 - a) bleiben die französischen Autofahrer stehen
 - b) fahren die Deutschen los
 - c) bleiben die Franzosen nicht stehen
- 4) Der Text ist
 - a) über die Essgewohnheiten von Thibault Bardet
 - b) eine Liebeerklärung an Köln
 - c) ein kontrastiver Vergleich zwischen Frankreich und Deutschland.

C / Wie steht das im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben! 2 X 2 = 4 P

- 1) Als Kleinkind wollte ich meiner Firma beistehen.
- 2) Das finde ich super.

D/ Antworten Sie auf die Fragen mit kompletten Sätzen! 2 X 3 = 6 P

- 1) Was zieht Thibault in Frankreich vor im Vergleich zu Deutschland?
- 2) Was kann einen Touristen in Köln anlocken?
- 3) Welches Ziel verfolgt Bardet in Köln?

II – Mediation 12 P

A / Übersetzen Sie ins Deutsche! 6 P

La culture est comprise comme la façon d'organiser son environnement par une personne ou un groupe. Il n'y a pas de culture supérieure ou inférieure. Nous devons protéger nos cultures en cette période de mondialisation.

B / Übersetzen Sie ins Französische! 6 P

Den Text von „Nach Deutschland kam ich...“ bis „... kümmere mich um den Verkauf“

III- Schriftlicher Ausdruck 14 P

Schreiben Sie bitte zu folgenden Texten einen Aufsatz von ungefähr 150 Wörtern!

Thema 1: Ihr Kamerad Mengue ist internetsüchtig. Er kann nicht ohne sein Handy leben. Überall ist er in den sozialen Medien.

Schreiben Sie Mengue einen Brief, in dem Sie ihm die Konsequenzen seiner Sucht zeigen und geben Sie ihm Tipps, wie er diese Tendenz loswerden kann. Sie heißen Larissa 7 P

Thema 2: Die Entwicklungsländer verarmen immer mehr trotz ihrer reichen Bodenschätze. Wie lässt sich dieses Phänomen erklären? Wie kann man diese Situation verändern? Seien bitte konkret in Ihren Argumenten! 7 P

IV – Kommunikation und Strukturen 14 P

Wortschatz

A / Was ist negativ? Markieren Sie oder streichen Sie durch! 0,5 X 4 = 2 P

- 1) Die Menschenrechte: berücksichtigen – in Betracht ziehen – verletzen – beachten.
- 2) Die Demokratie: fördern – ablehnen – annehmen – unterstützen.
- 3) Die Fremden: vertreiben – ertragen – befriedigen – begrüßen
- 4) Die Korruption: fördern – vorbeugen – bekämpfen – bewältigen.

B / Wie heißt das Nomen? Mit Artikel angeben und kein substantiviertes Verb! 0,5 X 2 = 1 P

- 1) eindringen;
- 2) anbieten

C / Ergänzen Sie mit dem passenden Wort aus der Liste unten! 1 X 4 = 4 P

(Wald – Luftverschmutzung – Mensch – Tiere – umweltfeindlichen)

Von jeher ist der _____¹ durch seine _____² Aktionen die Hauptursache der Umweltzerstörung gewesen. Einige dieser Aktionen sind nicht nur die Entwaldung, die _____³, sondern auch und besonders die Vernichtung seltener _____⁴.

Grammatik

A / Verbinden Sie die Sätze nach den Angaben in Klammern! 1,5 X 2 = 3 P

- 1) Er sammelt Altbatterien, Altpapier und Aluminium. Er möchte seine Umwelt gesund halten. (Nebensatz mit ‚da‘)
- 2) Sind Sie ein Ausländer? Fragt der Polizist den Reisenden. (Bilden Sie einen indirekten Fragesatz)

B/ Wählen Sie die richtige Antwort unter Klammern! 0,5 X 8 = 4 P

Die Umweltprobleme der westlich _____¹ (er, e, en) Nationen dürfen nicht dadurch gelöst werden, dass sie sie in arm _____² (er, e, en) Länder exportieren. Global denken bedeutet, die Sorge aus weltweit _____³ (er, e, em) Sicht betrachten. Aber jeder soll dort handeln, wo er _____⁴ (uns, sich sie) befindet. Läst ein _____⁵ (em, er, e) Umfrage der Vereinten Nationen ist das ganz _____⁶ (e, en, es) Planet gefährdet. Wenn nichts _____⁷ (geschehen, geschieht, geschiehst), können wir unsere Vielfalt in einem halben Jahrhundert _____⁸ (verlieren, verloren, verliert).

COLÈGE MGR. FRANÇOIS-XAVIER VOGT		AÑO ESCOLAR. 2020-2021.
DEPARTAMENTO DE LV2	BACHILLERATO BLANCO	Secuencia n° 5 JUEVES. 29 DE ABRIL DE 2021
CURSO: TERMINALE A4 ESPAÑOL PROFESOR: ESSONGUE SEVERIN.	ESPAÑOL	Duración: 3 horas, coeficiente: 3.
CANDIDATO/A.....		NOTA:...../60 = NOTA...../20.

Compétence visée: *Les candidats doivent être capables de produire et traduire un discours cohérent sur l'actualité du programme officiel pour démontrer leurs qualités et aptitudes de citoyens africains cosmopolites.*

Instrucciones del examen: *Lea detenidamente el texto siguiente para responder correctamente a las preguntas de recepción de los textos.*

TEXTO: Campaña ÚNETE a la O.N.U para erradicar la pandemia de las violencias en el mundo.

Ciudad de México a 25 de noviembre de 2020.

La violencia contra las mujeres y las niñas es una pandemia que no hemos logrado erradicar y que afecta a todos los países del mundo. En el marco del Día Internacional de la Eliminación de la Violencia contra las Mujeres y de la campaña ÚNETE, la Organización de las Naciones Unidas convoca a la sociedad en su conjunto a hacer frente a otra pandemia: la violencia contra las mujeres y las niñas, la cual ha generado que en México, 7 de cada 10 mujeres hayan enfrentado algún tipo de violencia.

Las emergencias humanitarias, los desastres, las crisis económicas y las pandemias generan, para las mujeres y las niñas, mayores riesgos de padecer violencia. La pandemia de COVID-19 no es una excepción; esta es mucho más que una crisis sanitaria, se trata de una crisis global que podría revertir décadas de progreso en los derechos y la igualdad de género. La pandemia afecta desproporcionadamente a las mujeres y las niñas. Mientras que los hombres sufren tasas de mortalidad más altas, las mujeres se ven especialmente afectadas por las consecuencias económicas, sociales, y la violencia de género, es decir, sufren una violencia estructural que las afecta tanto en espacios privados como públicos, lo cual vulnera la garantía de sus derechos humanos.

Por ello, bajo el lema: *Pinta el mundo de naranja*, ... este año la campaña ÚNETE pone énfasis en la importancia de los gobiernos y el trabajo en conjunto con el Sistema de Naciones Unidas, sociedad civil y el sector privado para generar una estrategia de compromiso político a fin de acelerar respuestas concretas en los cuatro ejes de la campaña: **¡Financiar, responder, prevenir y recopilar!** (financiar un paquete mínimo de servicios esenciales; responder adecuadamente a las sobrevivientes para garantizar su acceso a los servicios esenciales; prevenir la violencia y modificar las normas sociales que le dan origen y la normalizan; y recopilar datos e información para construir políticas que prevengan, atiendan y sancionen la violencia estructural que viven millones de mujeres y niñas, además de la adopción de medidas en pro de la reparación, la verdad y la memoria de las mujeres víctimas de la violencia).

En el contexto actual, en países tan diversos como Argentina, Túnez y el Reino Unido, las llamadas a las líneas de ayuda para casos de violencia contra las mujeres se multiplicaron por cinco, lo que representa un aumento de 1.1% al considerar este mismo periodo en 2019. Para seguir respondiendo a esta situación de urgencia, a petición del Secretario General de la ONU, el Sistema de las Naciones Unidas ha diseñado una estrategia con cuatro ejes de compromisos, a fin de acelerar una respuesta de políticas públicas concretas respecto de la violencia de género en el contexto de COVID-19 y promover la política de cero tolerancia hacia la violencia en todas las esferas de la sociedad.

El hecho de que la violencia esté tan presente, no quiere decir que sea normal ni mucho menos aceptable; a pesar de toda la devastación que ha causado, la crisis del COVID-19 también representa una oportunidad generacional para construir economías y sociedades más inclusivas, pacíficas y libres del flagelo de la violencia. Necesitamos crear una "paz feminista" que escuche la voz de todos y todas, con todos los grupos incluidos de manera plena y significativa en las decisiones que afectan sus vidas. Esto debe incluir escuchar las voces de mujeres y niñas que marchan en contra de la violencia y en defensa de sus derechos, garantizando que puedan ejercer el derecho de manifestación de forma segura.

El Foro *Generación Igualdad*, convocado por ONU Mujeres y copresidido por Francia y México en el 2021, representa también la oportunidad de abordar el papel clave que desempeñan las mujeres y generar estrategias para revertir esta crisis. De ahí la importancia de la contribución en la respuesta y recuperación de COVID-19 por parte de todos los gobiernos del mundo para reforzar los mecanismos de accesos a servicios y políticas de prevención y eliminación de todos los tipos de violencia.

Las Agencias de Naciones Unidas hacemos una invitación para que, del 25 de noviembre al 10 de diciembre, durante los 16 días de activismo, las instituciones de gobierno, la sociedad civil, las universidades, el sector privado, medios de comunicación, junto con las y los jóvenes se unan a la campaña Únete para prevenir y poner fin a la violencia contra las mujeres y las niñas con diferentes actividades como: foros públicos, actividades culturales, el uso de

prendas de vestir color naranja, declaraciones públicas llamando a poner fin a la violencia contra las mujeres y las niñas, y usando los hashtags oficiales #DíaNaranja #16días y #Únete.

Mariana Castro Álvarez, Oficial Nacional de Información. mariana.castro@un.org. Centro de Información de las Naciones Unidas.

A. RECEPCIÓN ESCRITA DE LOS TEXTOS. 30 PUNTOS.

A. I. PRIMERA PARTE. 20 puntos.

1. ¿Qué tipo de documento es este texto? ¿Cuál es su fuente u origen? ¿Por qué las informaciones contenidas en ello nos interesarían? 5 puntos.
2. ¿De qué se trata en el texto? ¿Quiénes son los actores concernidos? ¿Cuáles son las circunstancias que han provocado esta reacción de la ONU? Enumérelas. 5 puntos.
3. ¿Qué objetivos persigue la ONU con esta campaña? ¿Piensa usted que son realizables? Justifique su respuesta. 5 puntos.
4. ¿Qué soluciones aporta el Estado de Camerún frente a las violencias contra las mujeres y niñas? ¿Piensa usted que estas medidas gubernamentales son suficientes para erradicar la violencia en nuestra sociedad? Justifíquese. 5 puntos.

A. II. SEGUNDA PARTE. 10 puntos.

1. Los activistas denominan su campaña ÚNETE. ¿Piensa usted que el problema fundamental de las sociedades humanas es la falta de **unidad**? ¿Qué significación tiene este concepto en la relación del humano con Dios, por una parte y por otra, con su Patria para una buena gobernación de sus potencialidades? Justifíquese. 5 puntos.

2. Uno de los mayores problemas de la Humanidad parece ser la generalización de la violencia sistémica (machismo, tribalismo, racismo, terrorismo, imperialismo político, económico y mediático, etc..) reivindicada, defendida y financiada no sólo por fanáticos y grupos extremistas sino también por los medios de comunicación masiva. ¿Qué papel incumbe jugar a los medios de comunicación frente a las crisis? Justifíquese con argumentos pertinentes a partir de un ejemplo concreto de la actualidad. 5 puntos.

B. PRODUCCIÓN ESCRITA DE LOS TEXTOS. 30 PUNTOS.

B.I. TRADUCCIÓN. 10 puntos.

B.I.1. Versión. 5 puntos.

Traduzca al español las siguientes oraciones en un lenguaje gramaticalmente correcto y semánticamente coherente.

1. Les discriminations contre la femme trouvent leur origine dans le système féodal du patriarcat qui, au fil des siècles, a patiemment construit la mentalité machiste.
2. À la conférence de Paris, les Etats ont pris l'engagement de réduire les émissions de gaz à effet de serre en remplaçant les énergies fossiles polluantes par les énergies renouvelables.
3. Les systèmes politiques définissent les libertés fondamentales, droits et devoirs du citoyen, mais c'est la culture qui lui permet de s'ouvrir au monde.
4. La nouvelle stratégie de la France pour le développement des pays pauvres recentre son aide publique sur les dons plutôt que les prêts.
5. Since mass media are responsible for the education, training and fair information of the society, any publication of fake news is forbidden.

B.I.2. Tema. 5 puntos.

Pase al francés el fragmento del texto cuidando la estructura gramatical correcta y la expresión natural de la lengua francesa.

Las emergencias humanitarias, los desastres, las crisis económicas y las pandemias generan, para las mujeres y las niñas, mayores riesgos de padecer violencia... El hecho de que la violencia esté tan presente, no quiere decir que sea normal ni mucho menos aceptable; a pesar de toda la devastación que ha causado, la crisis del COVID-19 también representa una oportunidad generacional para construir economías y sociedades más inclusivas, pacíficas y libres del flagelo de la violencia. Necesitamos crear una "paz feminista" que escuche la voz de todos y todas, con todos los grupos incluidos de manera plena y significativa en las decisiones que afectan sus vidas. Esto debe incluir escuchar las voces de mujeres y niñas que marchan en contra de la violencia y en defensa de sus derechos, garantizando que puedan ejercer el derecho de manifestación de forma segura.

B.II. EXPRESIÓN ESCRITA. 20 puntos.

El candidato tratará obligatoriamente los dos temas siguientes.

B.II.1. Redacción semi-guiada. 10 puntos.

Redacte un párrafo sobre la protección del medioambiente. Emplee y reorganice a su gusto, los elementos que le proponemos a continuación.

Prohibir el uso de los fuegos en las faenas. Evitar la tala de los árboles. Repoblar las selvas. Proteger las especies. Reciclar los desechos. Multar a los que destruyen la naturaleza. Prohibir empresas contaminantes. Recoger los desechos, etc...

B.II.2. Redacción libre. 10 puntos.

En un lenguaje simple, claro y coherente, razone, con un mínimo de quince oraciones, la siguiente observación de Mariana Castro Álvarez, para demostrar cómo la pandemia del COVID-19 puede ser una oportunidad de cambios positivos en nuestros comportamientos y sistemas de gobierno.

1. *« A pesar de toda la devastación que ha causado, la crisis del COVID-19 también representa una oportunidad generacional para construir economías y sociedades más inclusivas, pacíficas y libres del flagelo de la violencia. Necesitamos crear una "paz feminista" que escuche la voz de todos y todas, con todos los grupos incluidos de manera plena y significativa en las decisiones que afectan sus vidas».*

Collège François Xavier Vogt		Année scolaire 2020 - 2021
Département de Français	BACCALAUREAT BLANC	Avril 2021
EPREUVE DE LANGUE Niveau : TA Durée : 2h Coef : 2		

Texte:

A ma mère

Femme noire, femme africaine
ô toi, ma mère, je pense à toi...

Ô Dâman, ô ma mère, toi qui me portas sur le dos, toi qui
m'allaitas, toi qui gouvernas mes premiers pas, toi qui la
première m'ouvris les yeux aux prodiges de la terre, je pense à toi...

Femme des champs, femme des rivières, femme du grand fleuve,
ô toi, ma mère, je pense à toi...

O toi, Dâman, ô toi ma mère, toi qui essuyais mes larmes, toi qui
Me réjouissais le cœur, toi qui, patiemment, supportais mes
Caprices, comme j'aimerais encore être près de toi, être enfant
Près de toi !
Femme simple, femme de la résignation, ô toi, ma mère, je pense à toi...

O Dâman, Dâman de la grande famille des forgerons, ma pensée
toujours se tourne vers toi, la tienne à chaque pas m'accompagne,
ô Dâman, ma mère, comme j'aimerais encore être dans ta chaleur,
être enfant près de toi...

Femme noire, femme africaine, ô toi, ma mère, merci, merci
pour tout ce que tu fis pour moi, ton fils, si loin, si près de toi !

Camara LAYE, Dédicace du roman, *l'Enfant noir*, Plon, Paris, 1953.

I. COMMUNICATION 5pts

- 1) Qui parle dans ce texte ? A qui s'adresse-t-il ? Relevez leurs indices et dites quelle relation existe entre l'émetteur et le récepteur. 2.5pts
- 2) Quel est le référent textuel de ce passage ? Relevez ses substituts lexicaux et grammaticaux. De quelles connotations se chargent les substituts lexicaux ? 2.5pts

II. MORPHOSYNTAXE 5pts

- 1) Dressez un inventaire des temps verbaux du texte. Quels sont les deux temps dominants ? Donnez leurs valeurs respectives. 3pts

- 2) Relevez un refrain de ce texte. A quoi sert-il ? Que pouvez-vous en déduire sur la relation entre l'émetteur et le récepteur ? 2pts

III. SEMANTIQUE 5pts

- 1) Trois étapes de la vie de l'émetteur peuvent être décodées dans ce texte. Lesquelles ? Relevez les indices liés à chaque étape. Que pouvez-vous en déduire ?

3pts

- 2) Soit le mot 'gouvernas' tiré du texte. Est-il au sens dénoté ou au sens connoté ?
Donnez son contenu manifeste et déduisez l'implication du personnage actant dans la vie de l'émetteur. 2pts

IV. RHETORIQUE 5pts

- 1) Ce texte a une triple nature. Présentez chacune des natures en prenant appui sur deux indices tirés du texte. (ne pas confondre type et nature) 3pts
- 2) Relevez du texte une gradation et une énumération. Interprétez chacune de ces figures. 2pts

COLLEGE F.X. VOGT		SCHOOL YEAR: 2020-2021
DEPARTMENT OF ENGLISH	ENGLISH LANGUAGE	Intensive Session April 2021
LEVEL: Terminale A4	DURATION: 3H	COEF.: 3

PART I: EVALUATION OF RESOURCES (20 MARKS)

SECTION A: GRAMMAR (10 MARKS)

Task 1: Charisse bought a smartphone from an online shop. Upon delivery, she noticed that the battery had some little issues. Complete her conversation with the salesman by choosing the most appropriate answer brackets. (1x5=5 marks)

Charisse: Hello!

Salesman: Good afternoon madam. How _____ (may, will, do, could) I help you?

Charisse: Good afternoon, Sir! I _____ (have ordered, ordered, had ordered, was ordering) a phone from your online shop and I am not satisfied at all.

Salesman: Oh, really? We are sorry about that madam!

Charisse: _____ (To be, Being, Be, Been) sorry does not solve my problem.

Salesman: We promise to do our _____ (good, well, better, best) to solve the problem. What is wrong with the phone please?

Charisse: I have followed all of the set up and charging _____ (instruct, instructions, instructed, instructs) but the battery of the phone runs down in a flick of a switch.

Salesman: If that's the case, then meet our customer service at Kennedy Avenue, opposite NIKI Central

Charisse: OK thanks

Task 2: Fill in the blanks with appropriate form or tense of the words given in brackets (0.5x10=5 marks)

- Larry had a serious accident recently. For the first two weeks, he received intensive medical treatment from the specialized personnel he _____ (consult). Since his wounds _____ (heal) gradually, he _____ (discharge). Now, he doesn't _____ (must) go to hospital every day. He will just need a light clean dressing on them every two days. The doctor says that before a month or so, he _____ (recover)
- According to experts, the way you spend your free time is vital to your general _____ (happy), and getting the right balance is very important. It goes without saying that physical outfit is the key, so everyone's leisure time should include some form of exercise, and something that you find _____ (enjoy). Most people also gain satisfaction from doing something _____ (create), such as

painting, cooking or gardening. However, not all your free time _____ (active) should be solitary or you may end up feeling lonely. Companionship is also important to most people's sense of well-being. But you must find the right kind of social _____ (interact).

SECTION B: VOCABULARY

Task 3: Complete the blanks with the most appropriate phrase from those suggested in brackets (0.5x10=5 marks)

Fred had already _____ (turned up; turned down, rejected, looked down) two job offers when he went for _____ (interview, view, conversation, dialogue). The Human Resource Manager looked at his _____ (resume, review, record, report) and contacted his _____ (friends, referees, bosses, collaborators). A few days later, Fred _____ (accepted, agreed, take, nodded) the offer. Though his _____ (characteristics, qualities, qualifications, merits) were not the best, he happened to have the best profile as compared to other _____ (selected, shortlisted, hired, taken) _____ (applications, applicants, demanders, jobless). The _____ (broke, broken, green, red) boy was on cloud _____ (seven, eight, nine, ten) as he perceived his first salary.

Task 4: This is an excerpt on consumption and development. Use the most appropriate word in the tiles below to complete each of the following sentences (0.5x10=5 marks)

Image	Advertising	Profit	Wear	Brands
Development	Third world	globalization	Loans	Trade

_____ such as *Versace* and *Yves St Laurent* are choosing celebrities for their _____ campaigns. *Louis Vuitton* latest advertisement features the singer Jenifer Lopez. People are more interested in what celebrities _____. Companies help in creating a certain _____ for their products and so, they make a lot of _____. _____ happening everywhere in the world and it has started to be called _____. Twenty years ago the world was divided into three parts: the first world was the rich countries of Western Europe, Japan and North America. (...) and then there was the _____ for countries that were underdeveloped and poor. International _____ can't help these countries at all. For the poor countries end up paying back _____ they took for development projects.

SECTION C: READING COMPREHENSION

With more than 320 deaths and almost 15,000 officially confirmed cases as of 6 July 2020, Cameroon was among the topmost COVID-19-affected countries in sub-Saharan Africa. Nick Routley pointed out that, as of 12 May 2020, Cameroon was the country with the highest weekly coronavirus infection rate in the world (12%). The spread of COVID-19 in Cameroon, which began on 6 March 2020, has not

left the education sector unscathed: on the contrary, it has had a significant impact on schools (UNESCO 2020) and to a slightly lesser extent on higher education institutions.

Education has been at the heart of the government's strategy for responding to the COVID-19 pandemic. The strategy set out by the Prime Minister on 17 March 2020 placed education as a top priority. Schools and universities were ordered to lock down, and face-to-face academic activities were suspended. To compensate for the cessation of "live" teaching, the Ministries of Basic Education, Secondary Education and Higher Education decided, after two weeks of hesitation, to continue courses by using distance teaching and learning tools. The government also recommended that school and university administrators should prioritise the use of distance communication tools for meetings, seminars and conferences. The paralysis of the education sector caused by the onset of the COVID-19 pandemic, occurring in the middle of the academic year, meant that all Cameroonian learners were suddenly "involuntarily out of school": 4.5 million in primary schools, 1.8 million in secondary schools, 40,000 learners in vocational training, and 347,000 in higher education (UNSDG 2020).

The ministries in charge of education found themselves facing several emergent challenges generated by this crisis, in addition to the existing one of educational inequalities. The gross school enrolment rates in Cameroon are the highest in the Central African sub region: 105.75% in primary school, 60.06% in secondary school and 14.3% in higher education (UIS 2020). However, these statistics hide glaring disparities in terms of access to quality education, from which learners and students from low-income families are largely excluded. School completion rates are poor for girls and rural children in particular, whose exclusion rates are 29% and 31% respectively (MINEDUB 2018). Inequalities also exist in terms of Cameroon's geographical distribution of schools, which is unfavourable to the country's three northern regions (Kana 2019; Mouafo Djontu 2013).

Within this unequal context, the first challenge COVID-19 forced the Cameroonian educational authorities to address was that of ensuring pedagogical continuity, both in form and substance. The objective was to continue schooling despite the closure of schools and the confinement of learners and teachers to their homes. The challenge therefore concerned how to maintain the rhythms of the school calendar during the period of disruption. Occurring at the end of the second term for primary and secondary schools and the end of the first semester for tertiary-level students, the COVID-19 outbreak made it very difficult to continue the normal functioning of the school calendar 2019/2020. It also proved difficult to organise official exams and evaluations in the second semester

The second challenge is related to educational inequalities, especially since the Education Orientation Law enshrines education as a "major national priority" and a State regal duty, guaranteeing access and equality of opportunity. The Ministers of Basic Education, Secondary Education and Higher Education insisted on this challenge in their respective communiqués on the implementation of strategies to fight COVID-19...

The third challenge concerned the choice of tools for ensuring pedagogical continuity. The search for suitable technological and pedagogical solutions proved difficult and time-consuming. More than two weeks after the arrival of COVID-19 in the country, the Ministries of Secondary and Basic Education were still searching for the appropriate technological apparatus with which to complete the 2019/2020 school year...

Answer the following questions

1- What does COVID stand for? In which country did it originate? (0.5x2=1 mark)

2- Give two major socioeconomic and educational impacts of this pandemic in Cameroon (1x2=2 marks)

3- Which two main strategies has the government of Cameroon put in place to "save" education (1x2=2 marks)

4- Cite four main measures implemented in your school to fight against the COVID-19 pandemic (0.5x4=2 marks)

5- Which ICT tools do you use to follow online classes? (1 mark)

6- Do you think e-learning is efficient? Why? Why not? (1x2=2 marks)

SECTION D: COMPOSITION

- 1- The implementation of the E-learning project contributes to fostering social and educational inequalities. Do you agree?
- 2- Many people in your quarter are reluctant to taking the COVID-19 vaccine. Make a speech, as a community leader and health specialist, in which you try to convince them that getting vaccinated is the best hope for ending the pandemic.
- 3- Write a newspaper article to the news editor of *Le Jour* in which you talk about the effects of COVID-19 in your community.

COLLEGE FRANCOIS XAVIER VOGT		ANNEE SCOLAIRE 2020-2021
DEPARTEMENT D'HISTOIRE- GEOGRAPHIE	BACCALAUREAT BLANC	MAI 2021
NIVEAU : Terminales A & SES	EPREUVE DE GEOGRAPHIE	DUREE : 2Heures Coef :2

PREMIERE PARTIE : L'EVALUATION DES RESSOURCES

1. Dans une production cohérente de 15 à 20 lignes, trois (3) transformations: de la pêche traditionnelle: 5Pts

2. Soit la carte du Cameroun ci-jointe:

a. Représente sur la carte les zones de productions et les différents flux (0,25x 8)= 2Pts

b. Explique l'inégalité des échanges entre le Nord et le Sud du Cameroun. (2x1)= 2Pts

DEUXIEME PARTIE : L'EVALUATION DE L'AGIR COMPETENT / COMPETENCES 9Pts

THEME : Participation à la mondialisation.

a) Supports :

Document 1 : ... Sous l'impulsion du progrès des transports et des communications.

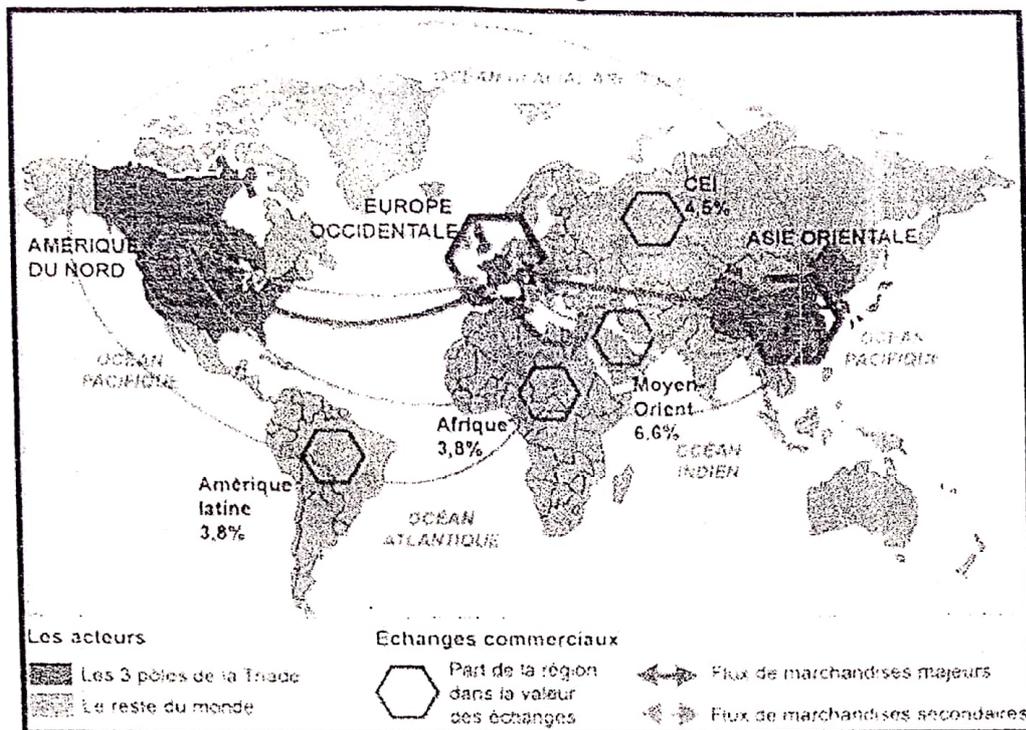
...Outre la réduction des barrières douanières, les principaux moteurs de la mondialisation ont été le progrès technique et la baisse induite des coûts du transport et des communications (graphique 3.2). Depuis 50 ans, le coût du transport aérien de passagers, mesuré par le rapport entre les recettes des compagnies aériennes et les distances parcourues, a été divisé par quatre en termes réels. La baisse a été encore plus spectaculaire pour les communications internationales : exprimé en dollars de 2005, le prix d'une communication de trois minutes entre New York et Londres est tombé de 80 en 1950 à 0.23 en 2007.

De surcroît, l'accroissement de la puissance de calcul et l'émergence d'Internet ont réduit dans des proportions considérables les coûts du traitement et de la transmission de l'information, ce qui a facilité en conséquence les transactions et les échanges internationaux.

La baisse des coûts des échanges et des communications n'a pas seulement favorisé un commerce très actif de produits finis mais aussi une plus grande internationalisation de la production (graphique 3.3). Dans une large mesure, les échanges se font aujourd'hui au sein des branches d'activité et des entreprises : les producteurs négocient des tâches intermédiaires plus que des produits finis et développent des chaînes logistiques mondiales. Les pays se spécialisent dans des activités qui couvrent plusieurs branches au lieu de se borner à produire certaines catégories de biens finaux.

Source : Perspectives économiques de l'OCDE 2007/1 (n° 81), Éditions de l'OCDE.

Document 2 : Carte des pôles et flux majeurs des échanges mondiaux.



Source : www.google.fr

Document 3 : Les territoires intégrés à l'échelle mondiale.

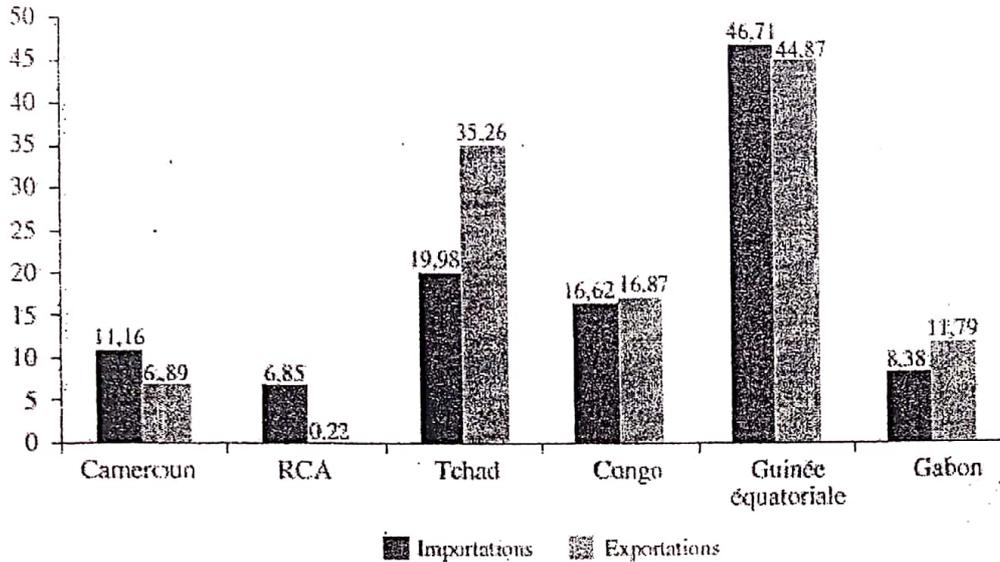
Les trois pôles de la TRIADE (Amérique du Nord surtout grâce aux États-Unis, Union européenne avec l'Europe occidentale et le Japon) et leurs périphéries proches (NPIA pour le Japon, Europe de l'Est pour l'Union européenne) regroupent les territoires les plus intégrés de la Planète. Ce sont des espaces majeurs de la mondialisation qui sont à l'origine de l'intensification des flux mondiaux.

Les échanges entre eux sont anciens et intenses. Ils regroupent les activités de commandement (économique comme politique) et d'innovation, concentrent la majeure partie des sièges sociaux des FTN (qui réalisent à elles seules les 2/3 du commerce international) et polarisent 70 % des flux mondiaux de toutes natures (marchandises, services, capitaux, personnes, informations, etc.). Ils concentrent également les villes mondiales (ou *global Cities*) ainsi que les principales places boursières du monde (New York, Tokyo et Londres). En plus d'être des espaces hautement industrialisés, les États de la TRIADE sont des pays dont la culture est parfois assimilée à une culture mondiale (l'*American Way of Life* ou du *Cool Japan*), avec des modes qui s'imposent aux quatre coins de la Planète.

La TRIADE est de plus en plus concurrencée par certains pays émergents comme les BRICS (Brésil, Russie, Inde, Chine et Afrique du Sud) qui s'affirment, depuis quelques années, comme les nouveaux centres d'impulsion de la mondialisation. Ces États, avec leur croissance économique forte, s'insèrent rapidement dans la mondialisation grâce à une explosion récente des échanges et aux investissements qu'ils effectuent dans les pays du Sud (IDE). Certains États des BRICS peuvent aujourd'hui se prévaloir d'être à l'origine d'un modèle culturel qui concurrence avec succès l'*American Way of life* (le Bollywood en Inde, par exemple).

Source : www.google.fr

Document 4 : Dynamique du commerce de la CEMAC avec le monde (taux de croissance moyens, 1995-2010)



Source : Désiré Avom et Dieudonné Mignamissi, Évaluation et analyse du potentiel commercial dans la Communauté économique et monétaire de l'Afrique centrale (CEMAC), 6 mai 2014.

Document 5 : Les principaux produits échangés entre la Chine et le Cameroun en 2016.

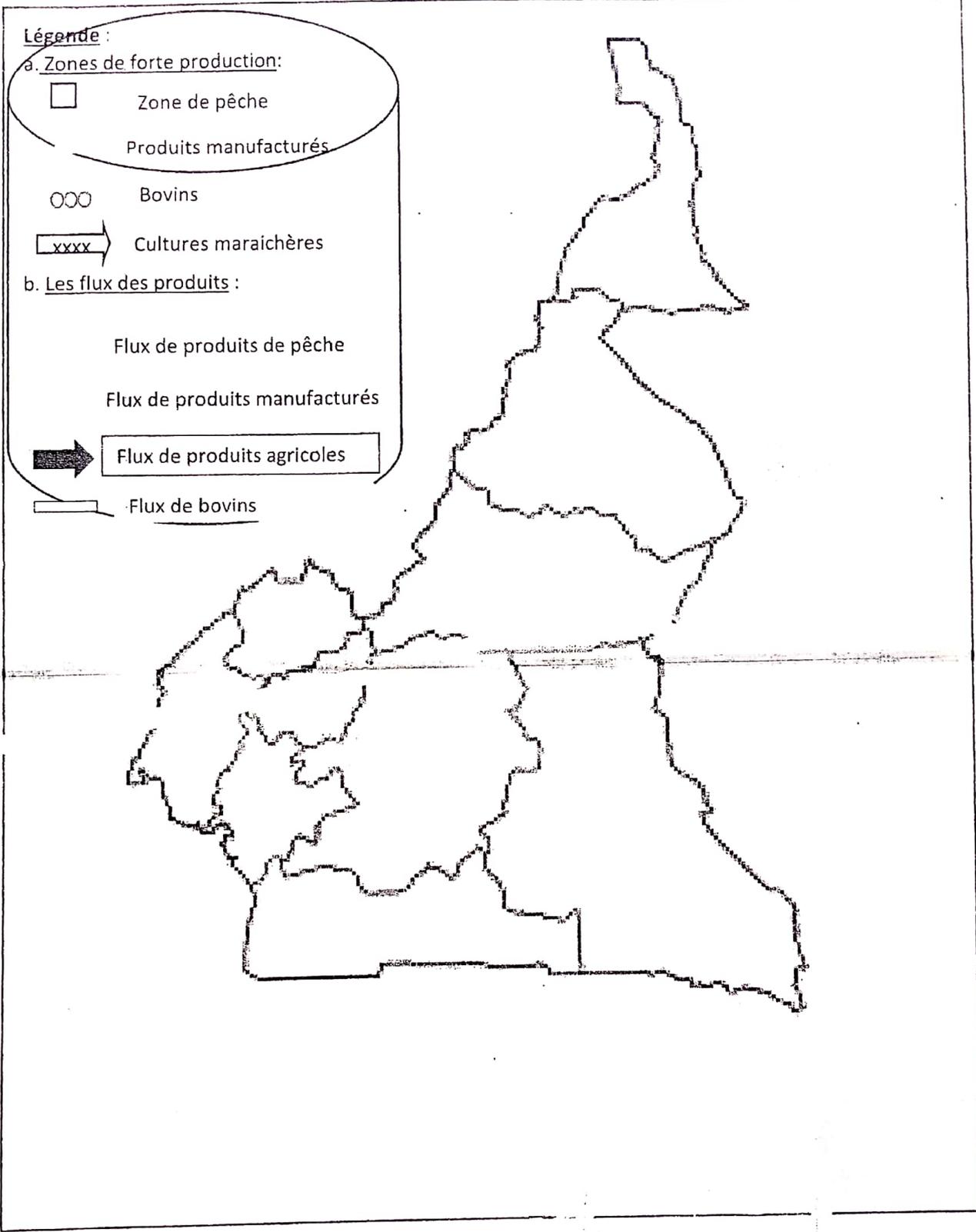
Principaux produits exportés vers la Chine	Valeur (en M USD)	Principaux produits importés de Chine	Valeur (en M USD)
Bois, charbon de bois et ouvrages en bois	106	Appareils et matériels électriques	300
Coton	38	Fonte, fer et acier	121
Cacao	3	Machines, appareils et engins mécaniques	109
Cuivre	1	Ouvrages en fonte, fer ou acier	63
Total des exportations	151	Total des importations	1.046

Source : International Trade Center.

b. Consigne : Les documents proposés mettent en relief les échanges inégaux entre les pays du Nord et ceux du Sud dans la mondialisation. Propose les moyens de rendre ces échanges équitables dans une production cohérente basée sur les tâches ci-dessous.

1. Présente deux facteurs de la mondialisation. 3Pts
2. Compare le volume des échanges entre les pays moteur de l'économie mondiale et les pays d'Afrique au décollage économique difficile. 3Pts
3. Recommander deux actions à mettre en œuvre par le Cameroun pour améliorer ses échanges avec l'extérieur. 3Pts

Présentation : 2Pts



POUR TOUS VOS CONCOURS

Nous mettons à votre disposition les services suivants:

CONFECTION DES PIÈCES

- *Certifications (actes de naissances, diplômes, casier judiciaires)*
- *Fournitures (enveloppes et fiches timbrées, photos)*

PAIEMENTS BANCAIRES

- *Paiements des frais de concours dans les différentes banques (UBA, Express Union, BICEC, ...)*

INSCRIPTION EN LIGNE

- *Enregistrement des candidats dans les différentes plateformes en ligne des concours*
- *Dépôt des dossiers en ligne*

DEPÔT DES DOSSIERS

- *Dépôt des dossiers de concours dans les différents lieux*
- *Remise des récépissés aux candidats*

ARRÊTER DE CONCOURS - RESULTATS DE CONCOURS - LIEUX DE COMPOSITION

*Ces services sont disponibles dans tous les centres
EDUCCIA CORPORATION.*

CONTACTS

6 95 51 31 21 / 6 56 18 48 13



COOLEGE F.X.VOGT		Année scolaire 2020-2021
DEPARTEMENT D'EDUCATION A LA CITOYENNETE ET LA MORALE	BACCALAUREAT BLANC	MAI 2021
EPREUVE D'EDUCATION A LA CITOYENNETE		
Classes: T ^{les} A, SES, C, D, TI.	Durée: 2h	Coef: 2

PREMIERE PARTIE : L'EVALUATION DES RESSOURCES (9pts)

1. Dans une production de 10 à 15 lignes et à l'aide de deux (02) arguments, décris la contribution économique du Cameroun dans le développement en Afrique Centrale. **5pts**

2. **Texte : Non à la dislocation de la sous-région !!!!**

La zone frontalière de la Guinée Equatoriale, du Cameroun et du Gabon, appelée zone des trois frontières, est une plaque tournante des échanges commerciaux, mais aussi de trafics. Malabo surveille particulièrement cette frontière...Des militaires camerounais ont également accusé la Guinée Equatoriale d'avoir commencé à construire un mur à cette frontière, en empiétant sur son territoire. Peu de temps après, Malabo avait dépêché à Yaoundé son Ministre des Affaires Etrangères pour démentir l'information et assurer qu'il s'agit d'une « mésentente ».

a. Dégage deux (02) attitudes citoyennes exprimées dans ce document. **2pts**

b. Présente deux (02) bienfaits liés à ces attitudes. **2pts**

DEUXIEME PARTIE : L'EVALUATION DE L'AGIR COMPETENT OU DES COMPETENCES (9pts)

Thème : La promotion de la coopération sous - régionale et régionale.

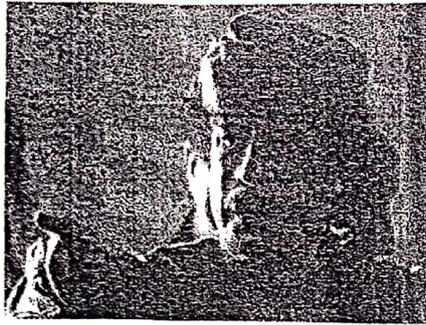
Document 1 :: Les grandes orientations de l'Union Africaine

En vertu de l'article 3 de l'Acte constitutif de l'Union africaine (2000) et du Protocole sur les amendements à l'Acte constitutif (2003), l'Union a pour objectifs :

- de réaliser une plus grande unité et solidarité entre les pays africains et entre les peuples d'Afrique ;
- de défendre la souveraineté, l'intégrité territoriale et l'indépendance de ses États membres ;
- d'accélérer l'intégration politique et socio-économique du continent ;
- de promouvoir et défendre les positions africaines communes sur les questions d'intérêt pour le continent et ses peuples ;
- de promouvoir les principes et institutions démocratiques, la participation populaire et la bonne gouvernance ;
- d'inviter et encourager la participation effective des Africains de la diaspora, en tant que partie importante de notre continent, à la construction de l'Union africaine.

Source : <https://an.int> du 20/04/2021.

Document 2 : Mouammar Kadhafi élu à la tête de l'Union Africaine le 02 février 2009 à Addis-Abeba.



Source : <https://lapresse.ca> du 20/04/2014.

Document 3 : Union Africaine : un bilan mitigé

L'un des succès de l'UA a été le développement de l'Architecture africaine de paix et de sécurité (APSA en anglais, pour AfricanPeace and Security Architecture), afin de faire face à un certain nombre de conflits violents et de crises politiques sur le continent. L'APSA a pu être mobilisée de manière efficace pour réagir à des transferts non constitutionnels de pouvoir politique, pour prévenir des conflits et déployer ou se joindre à des opérations de maintien de la paix. Depuis l'an 2000, plus de 50 opérations de maintien de la paix ont été mises en œuvre dans 18 pays africains.

L'adhésion politique dont bénéficie l'UA dans d'autres secteurs, tels que le développement des infrastructures transnationales ou transfrontalières et la sécurité alimentaire, est jusqu'ici moins marquée. Contrairement au cas de la paix et de la sécurité, peu d'États membres ont assuré un leadership pour faire avancer ces programmes continentaux... Les chefs de gouvernement semblent peu séduits par l'idée de mettre en œuvre par le biais de l'UA des réformes agricoles ou des initiatives de développement des infrastructures, car ils estiment peu aisé de démontrer les effets positifs immédiats de ces entreprises ou au contraire les coûts d'une inaction au niveau régional dans ces domaines

Un certain nombre de facteurs extérieurs, tels que l'influence des bailleurs de fonds ou des crises et conjonctures difficiles, impactent la prise de décision... L'augmentation des prix des denrées alimentaires en 2007-2008 a provoqué des émeutes dans pas moins de 14 pays africains.

Source : <https://acdpm.org> du 20/04/2021.

Consigne : Les documents ci-dessus mettent en exergue l'Union Africaine. Rédige une production cohérente dont les grandes lignes reposent sur les tâches suivantes :

1. Présente deux (02) objectifs de l'U.A sur les plans politique et économique. **3pts**
2. A l'aide des documents, décris deux (02) problèmes auxquels fait face l'Union Africaine pour l'intégration de l'Afrique. **3pts**
3. Propose deux (02) solutions pertinentes pour l'émergence totale de ce continent. **3pts**

Présentation : 2pts

Partie A : évaluation des ressources (15points)

Exercice1 : (4points)

Quatre réponses vous sont proposées à chaque question. Choisir la bonne réponse et écrire le numéro suivi de la lettre correspondant à la bonne réponse.

1) La primitive F' de la fonction f définie par : $f(x) = x^2 + 2x - 3$, et qui prend la valeur 2 en 0 est :

a) $\frac{1}{3}x^3 + x^2 - 3x - 2$ c) $x^3 + x^2 - 3x + 2$

b) $\frac{1}{3}x^3 + x^2 - 3x + 2$ d) $x^2 + 2x - 3$

2) Le triplet de réels (x, y, z) solution du système d'équations :
$$\begin{cases} x + 2y + z = 7 \\ -x + y + z = 2 \\ 2x + y + z = 8 \end{cases}$$
 est :

a) $(0; 2; 3)$; b) $\{2; 1; 3\}$; c) $(2; 1; 3)$; d) $(1; 2; 3)$

3) La fonction f définie par : $f(x) = x + \ln(x - 1)$ a pour dérivée la fonction f' définie par :

a) $x + \frac{1}{x-1}$; b) $\frac{-x}{x-1}$; c) $1 - \frac{1}{x-1}$; d) $\frac{x}{x-1}$

4) L'équation : $2(\ln x)^2 + 3\ln x - 2 = 0$, a pour solution dans \mathbb{R} :

a) $\{e^{-2}; e^{0,5}\}$; b) $\{e^{0,5}\}$; c) $\{e^2; \sqrt{2}\}$; d) aucun ensemble

Exercice2 : (5,5points)

A. Le tableau ci-dessous donne l'évolution du nombre d'adhérents d'une mutuelle d'assurances au cours des huit dernières années consécutives.

Rang de l'année : x_i	1	2	3	4	5	6	7	8
Nombre d'adhérents : y_i	27	42	54	65	75	81	89	95

1. Représenter le nuage de points associé à cette série statistique. (abscisses : 1,5cm représente une année et en ordonnées : 1,5cm représente 10 adhérents.) 1,5pt

2. Déterminer les coordonnées du point moyen G 1pt

3. On ajuste ce nuage de points par la droite d'équation : $y = 9,5x + 22,8$;

a. Vérifier que cette droite passe par G 0,5pt

b. déduire une estimation du nombre d'adhérents pour l'année au rang 10. 1pt

B. Une urne contient quatre (04) jetons blancs et six (06) jetons rouges, tous indiscernables au toucher. On tire simultanément trois (03) jetons de cette urne.

Calculer la probabilité d'obtenir exactement deux jetons de la même couleur 1,5pt

Exercice3 : (5,5points)

Soit la fonction f définie sur \mathbb{R} par : $f(x) = e^{x-1} - x$.

1) Déterminer le domaine de définition D_f de f 0,5pt

2) Calculer la limite de f en $-\infty$ 0,5pt

3) Déterminer la dérivée f' de f 0,5pt

- 4) Montrer que pour tout $x > 1$, $e^{x-1} - 1 > 0$ 1pt
- 5) Donne alors le tableau de variations de f (on admet que : $\lim_{x \rightarrow +\infty} [f(x)] = +\infty$) 1,5pt
- 6) Tracer la courbe de f dans un repère orthonormé du plan. 1,5pt

Partie B : évaluation des compétences (5points)

Situation :

Monsieur Ekeu a été employé dans une entreprise. Après plusieurs années de travail l'entreprise connaît des difficultés et décide de réduire l'effectif de son personnel. Monsieur Ekeu est ainsi licencié et bénéficie de ses droits d'un montant de 4 000.000 FCFA. Il ouvre un compte dans une coopérative qui applique un taux d'intérêt de $x\%$ à la fin de chaque trimestre. Il y place la totalité de ses droits en attendant réfléchir sur un projet qui lui sera rentable. Après 6 mois, il consulte son compte et relève un montant de 4 161 600 FCFA.

Monsieur Ekeu se décide de faire une cacaoyère. Pour débiter le projet, il a besoin de deux variétés de plants de cacao : la variété de plants produisant la fève de cacao Criollo et la variété de plants produisant la fève de cacao Trinitario. Il achète un total de 3800 plants composés des deux variétés. Un plant de cacao Criollo coûte 100 FCFA et un plant de cacao Trinitario coûte 90 FCFA ; Il dépense un montant total de 360 000 FCFA pour se ravitailler.

Monsieur Ekeu, propriétaire de la cacaoyère utilise des manœuvres pour l'entretien de la plantation et dépense une somme totale de 600 000 FCFA pour les payer équitablement à la fin de chaque mois. Monsieur Samba l'ami de Monsieur Ekeu, quant à lui utilise deux manœuvres de moins que Monsieur Ekeu et dépense le même montant de 600 000 FCFA pour les payer équitablement. A la fin de chaque mois, chaque employé de Monsieur Samba gagne 10 000 FCFA de plus qu'un employé de Monsieur Ekeu.

Tâches :

1. Déterminer le taux d'intérêt appliqué dans la coopérative après un trimestre. 1,5 pt
2. Déterminer le nombre de plants de cacao Criollo et le nombre de plants de cacao Trinitario achetés par Monsieur Ekeu pour sa plantation. 1,5 pt
3. Déterminer le salaire mensuel de chaque employé de Monsieur Ekeu. 1,5 pt

Présentation : 0,5 pt

Collège Francois Xavier Vogt		AFRICA SCIENCE 2020
Département de Philosophie	EPREUVE DE PHILOSOPHIE	BACCALAUREAT BLANC
Niveau : Tles A	Durée : 4h	Coef. :4

TR ESP

NB : le candidat traitera obligatoirement tous les exercices

I- PARTIE A : LA VERIFICATION DES RESSOURCES (9PTS)

Texte : « ... ce n'est pas avec la religion, strictement parlant, que nous pouvons espérer limiter les effets aliénateurs de la modernisation, car l'esprit de religion étouffe en l'homme les meilleures dispositions à la créativité à cause justement de la soumission qui le caractérise. L'esprit de religion est en effet un esprit de soumission à l'irrationnel et à un ordre qu'on croit émané d'un être qui nous surpasse en toutes choses et qui cumule les perfections dont nous rêvons. Or il faut à l'homme un peu plus d'initiative créatrice pour pouvoir envisager avec optimisme de faire échec aux diverses formes d'aliénation que lui présente en perspective la société devant sortir de la bataille du développement. La religion ne nous donnera pas ce supplément nécessaire d'initiative créatrice, c'est-à-dire, au fond, de liberté. »

Ebénézer NJOH MOUELLE, De la médiocrité à l'excellence, Ed. Clé, Ydé, 2011, p.139

A travers une production écrite de quinze lignes au moins, et de vingt-cinq lignes au plus, dégage l'intérêt philosophique de ce texte à partir de son étude ordonnée, c'est-à-dire des éléments ci-après :

- Définition du problème philosophique(DP) : 1.5pt
- Eléments d'étude analytique(EA) : 2pts
- Eléments de réfutation du texte(RF) : 2pts
- Eléments de réinterprétation(RIT) : 2pts
- Conclusion(C) : 1.5pt

II- PARTIE B : LA VERIFICATION DE L'AGIR COMPETENT (9pts)

SUJET : Que penses-tu de cette affirmation de Vladimir JANKELEVITCH : « La pensée ne tue pas la mort, mais c'est la mort qui tue la pensée. » ?

CONSIGNE : Tu feras du sujet ci-dessus une dissertation philosophique en prenant en compte les tâches ci-après :

- 1ère tâche : rédige une introduction dans laquelle, après avoir amené le sujet, tu poseras le problème philosophique dont il est question et élaboreras la problématique subséquente ; (3pts)
- 2ème tâche : à partir de la culture philosophique, et dans le respect des règles de la logique, élabore une analyse dialectique du problème soulevé ; (3pts).
- 3ème tâche : rédige une conclusion dans laquelle, après avoir rappelé le problème et dressé le bilan de ton développement, tu proposeras une solution personnelle et contextualisée dudit problème. (3pts)

PRESENTATION / 2pts

Coût des formations

Formation	Inscription	Coût avec Document <small>FCFA</small>	Durée
ENSP (Yaoundé, Douala, Maroua)	3 000 <small>FCFA</small>	45 000 / 50 000 <small>A Vogt</small>	6 Semaines
IUT (Douala, Bandjoun, Ngaoundéré)		40 000	5 Semaines
Prepa-Vogt/Essca Ircom/UCAC/UPAC/INUCASTY/SAINT JEAN		50 000	5 Semaines
EGEM/FMIP		45 000	6 Semaines
SUP'PTIC		45 000	5 Semaines
ESSEC/ESSTIC		45 000 / 50 000 <small>A Vogt</small>	6 Semaines
FASA		45 000	6 Semaines
IDE/TMS		40 000	6 Semaines
ENSTP		50 000	6 Semaines
ENS/ENSET		45 000	5 Semaines
FMSB (Vague 1)		50 000	6 Semaines
FMSB (Vague 2)		55 000 / 60 000 <small>A Vogt</small>	7 Semaines
FMSB (Du 27 juillet au 15 octobre)		90 000 / 100 000 <small>A Vogt</small>	12 Semaines



Bord de polytechnique et de Médecine gratuit pour une formation optimale.

Nos Statistiques



Ecoles de Médecine



Ecoles Normales



Ecoles d'ingénieurs

Etudes à l'étranger

Afrique

Sénégal, Mali,
Madagascar,
Tunisie, Maroc,
Algérie, Togo,
Afrique du sud

Europe

Belgique,
Turquie,
France,
Roumanie,
Chypre, Russie,
Espagne

Asie

Chine, Inde,
Malaisie,
Vietnam, Japon,
Myanmar



EDUCCIA
CORPORATION

EDUCCIA, UNE VOIE VERS L'AVENIR

